

INFORMATIONSBLATT

D E R G E M E I N D E T R I S T A C H

145. Ausgabe
11. April 2023

PROBLEMSTOFF-SAMMLUNG

Freitag, 21. April 2023 von 13:00 - 15:00 Uhr
im Recyclinghof Tristach

Problemstoffe wie:

Medikamente und Körperpflegemittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Haushaltsreiniger, Lösemittel, Farben und Lacke, Säuren, Laugen, Autobatterien, Fotochemikalien, Altöl und ölhaltiger Abfall, usw.



Elektro-Altgeräte:

Kühlschränke, Kühltruhen, Elektrokleingeräte (Radio, Fön, Computer etc., Neonröhren, UV- und IR-Röhren, Energiesparlampen etc. Bildschirme (Fernseher, Monitore, Notebooks).



Reifen – Direktverrechnung (von PKW, LKW, Traktoren usw.)

PKW-Reifen ohne Felgen.....	5,60 €
PKW-Reifen mit Felgen	7,50 €
LKW- und Traktor-Reifen ohne Felgen	28,50 €
LKW- und Traktor-Reifen mit Felgen	37,00 €



Elektro-Großgeräte,

wie Waschmaschinen etc. über **Schrottsammlung**.



Es werden keine gefährlichen Abfälle wie asbesthaltige Abfälle, Bitumenabfälle oder Elektrogeräte aus Gewerbebetrieben entgegengenommen!

ACHTUNG!

KÜHLGERÄTE (Kühlschränke und -truhen) werden im Recyclinghof zu den regulären Öffnungszeiten (außerhalb der Problemstoffsammlung) **nicht angenommen und sind direkt zur Fa. Rossbacher nach Nussdorf-Debant zu liefern** (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, jeweils von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr). Die Abgabe von Elektroaltgeräten ist dort für alle GemeindegliederInnen **kostenlos**. Zudem ist der Handel im Zuge der Neuanschaffung eines Elektrogerätes zur kostenlosen Rücknahme des Altgerätes verpflichtet.

ROSSBACHER

INFOTELEFON:
Abfallberatung
AWV Osttirol:
04852/69090-13



SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

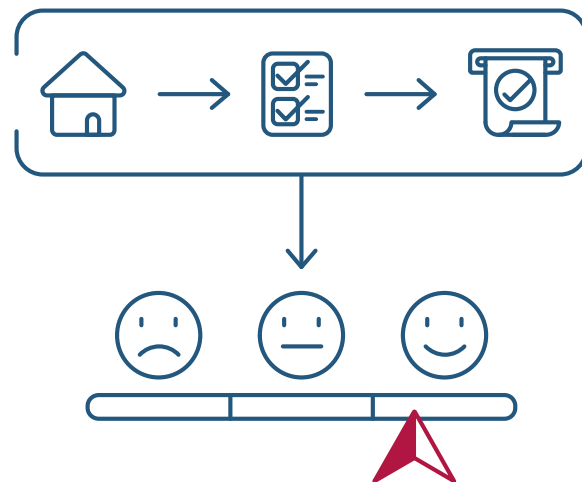
Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.



Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | silc@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr)